

Zentrum für Lehrerbildung

Universität Koblenz-landau. Campus landau. Fortstraße 7. 76829 landau

10 Jahre Netz gestützte Dienstleistungen fürs Lehramtsstudium auf empirischer Basis

Quantitative Übersicht über die im Rahmen der Projekte VERBAL, REBHOLZ, KOSTA, MAM, PALEA, MEW erfolgten Evaluationen / Rückmeldungen

- 1) **Liebe Studierende und Lehrende**, forschungsbezogene Lehre ist DIE Forderung der Hochschulreform. Dazu erbringt das ZLB seit über 10 Jahren eigene Beiträge. 2012 haben wir Ihnen bereits den inhaltlichen Bericht zu den Ergebnissen der Professionalisierungsforschung im Projekt KOSTA gereicht¹. Ab 1999 waren die Schulpraktischen Studien mit einem Informationsangebot für die Beteiligten im Netz, ab 2002 zusätzlich mit einem eigenen Server für Online-Dienstleistungen. Die Rückmelde- und Erhebungsprogramme zu Kompetenzen der Studierenden in Blockpraktika wurden mit Hilfe von Mitarbeitern des Zentrums empirische pädagogische Forschung (ZEPF) in Landau, des Schweizer Instituts für Berufsbildung in Zollikofen (SIBP an 2005) und der Hochschule des Bundes (HdBA ab 2010) in Mannheim entwickelt. Die Dienstleistungen erfolgten ab 2002 durch die Schulpraktischen Studien, ab 2005 durch das Zentrum für Lehrerbildung. Seither wurden Technik und Instrumente weiter entwickelt und die Kompetenzbewertungen auch über das Netz mit sofortiger individueller Rückmeldung erhoben. Damit kam das Zentrum für Lehrerbildung seinem gesetzlichen Auftrag nach.

Die Online-Dienstleistungen erfolgen auf Basis von Selbst- und Fremdbewertungen. *Dreifach* wird eine Rückmeldung an die Beteiligten gereicht: Einmal als geschützte **individuelle Rückmeldung** an die Studierenden und bei REBHOLZ auch an die Mentoren der Praktika, dann zweitens als **anonymisierte Rückmeldung an das System der Ausbildung** und drittens als **Beiträge für die Wissenschaft**. So sind im Lauf des Jahrzehnts umfangreiche Berichte auf „breiter“ Datenbasis erstellt worden. Wissenschaftliche Orientierungen waren: Ein situatives und tätigkeitsbezogenes Anforderungsprofil, die sog. Oser-Studie in der Schweiz sowie Kompetenzstudien und die Kataloge fachlicher sowie bildungswissenschaftlicher Kompetenzen und Standards (KMK-Standards 2004). Nachfolgend der Überblick über die empirisch basierten Dienstleistungen, anschließend (2) in Tabellen aufgegliedert, in (3) folgend die daraus elaborierten Veröffentlichungen für die Fachwelt und Wissenschaft, zuletzt (4) die Danksagungen.

Tab. 0: Überblick über die Projekte, abgeschlossen (a) und laufend (l) im ZLB, Campus Landau

1. Projekt VERBAL, Landau, (a)	4.944	6. Projekt KOSTA, Landau (l)	12.210
2. Projekt REBHOLZ, Landau; auch für Stifterverband und Stiftung MERKATOR (a)	28.812	7. Qualitativen Inhaltsanalyse zu KOSTA (l)	3.711
3. Schülerinnen und Schüler urteilen (a)	10.878	8. Projekt PALEA, IPN Kiel, 13 Unis (a)	674
4. Projekt EMW, 33 Unis, Uni Köln (l)	770	9. Delphi-Verfahren, Landau (a)	365
5. Mathematik Anders Machen (MAM) (a) ZEPF, ohne Berechnung, Telekom-Stiftung	3080	Summe bis 2012 (ohne MAM)	62.364

¹ Verfügbar unter: http://www.uni-landau.de/schulprakt-studien/120711_Zwischenbericht_KOSTA.pdf

2) Nachfolgen geben wir Ausschnitte aus den einzelnen Projekten in den Tabellen 1 – 7

Tab. 1: Projekt VERBAL (Verbesserung der Beratungskompetenz im Aufgabenbereich Lehrerbildung, 2002-2004)							
Rückmeldung individuell, System, Wissenschaft, Internetrückmeldung selbst/fremd, jeweils pre/post, Kohortenwerte Landau, Kooperation Zepf, SIBP							
VERBAL - Phase		Anzahl Fälle	Faktor	Anzahl Bögen	Rueckmeld.	Summe	
Probephase ohne Berechnung				450			
Frühjahr 2003 (file enthält selbst und fremd)		537	2	1.074			
Herbst 2003 (file enthält selbst und fremd)		501	2	1.002			
Frühjahr 2004 (file enthält selbst und fremd)		198	2	396			
Summe VERBAL				2.472	2.472	4.944	

Tab. 2: Projekt REBHOLZ (Report Beruflicher Handlungskompetenzen Lehrerbildung im Zentrum für Lehrerbildung 2004-2010) <i>BA ohne Berücksichtigung</i>								
Rückm. an Beteiligte, System, Wissenschaft, Internetrückmeldung selbst/fremd, Kohortenwerte Landau, europäische Vergleichswerte. Kooperation SIBP, Uni Hildesheim								
REBHOLZ-Phase	Eingangsbefr.	Basisbogen		Zusatzbogen		Zusatzbogen		Summe
		Praktika		NaWi/Lena		Fremdsprache		
	selbst	selbst	fremd	selbst	fremd	selbst	fremd	
Herbst 2004 / Frühjahr 2005	835	346	277					1.458
Herbst 2005	472	428	386	65	28			1.379
Frühjahr 2006	553	477	497	91	69	30	31	1.748
Herbst 2006	547	389	286	118	21	28	8	1.397
Frühjahr 2007	401	580	452	159	29	66	14	1.701
Herbst 2007	BA	687	501	206	78	66	28	1.566
Frühjahr 2008	BA	733	598	280	141	106	65	1.923
Herbst 2008	BA	610	477	242	120	80	45	1.574
Frühjahr 2009	BA	419	293	160	85	72	39	1.068
Herbst 2009	BA	163	122	72	33	32	15	437
Frühjahr 2010	BA	62	27	26	15	15	10	155
Summe	2.808	4.894	3.916	1.419	619	495	255	14.406
Summe mit Rückmeldungen								28.812

Tab. 3: Schülerbefragung im Rahmen des Projektes REBHOLZ (2007 - 2009)			
Erhebung durch die Praktizierenden als Ausbildungsmaßnahme			
Zusatzbogen Klassen/Schüler			
	Klassen	Schüler	Summe
Herbst 2004 / Frühjahr 2005	o. A.	o. A.	
Herbst 2005	o. A.	o. A.	
Frühjahr 2006	o. A.	o. A.	
Herbst 2006	o. A.	o. A.	
Frühjahr 2007	105	2.130	
Herbst 2007	80	1.617	
Frühjahr 2008	161	3.036	
Herbst 2008	76	1.552	
Frühjahr 2009	50	1.125	
Herbst 2009	44	902	
Summe	516	10.362	10.878

3) Auswertung für die Fachwelt: Bisher 33 Publikationen für die Wissenschaft, zahlreiche Kongressteilnahmen und Fachvorträge

Veröffentlichungen u. a. bei LbP, Leipziger Universitätsverlag, Waxmann, EP, Journal für LehrerInnenbildung; Vorträge u. a. bei: AEPF; Stifterverband; BaSS, DGFE, DIDACTA-Verband

2012:

Bodensohn, R.; Weresch-Deperrois, I. & Kajdas, B. (2012). Evaluation an der Schnittstelle zur Schulpraxis 2009 - 2011. (KOSTA© III). Zwischenbericht. Geschäftsstelle des Zentrums für Lehrerbildung (Hrsg.), Universität Koblenz-Landau, Campus Landau, Fortstrasse 7, 76829 Landau. http://www.uni-landau.de/schulprakt-studien/120711_Zwischenbericht_KOSTA.pdf

Bodensohn, R.; Weresch-Deperrois, I. & Kajdas, B. (2012). Curriculare Standards in der Praxis: Selbsteinschätzung Studierender zu deren Anwendungshäufigkeit, Bedeutung und universitärer Vorbereitung im Bachelor-Master-Studium der Lehrerbildung am Campus Landau. Zwischenbericht zum Einsatz des Instrumentariums Frühjahr 2009-2011. BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (7), Leipzig: Universitätsverlag, 89 - 131.

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2012). Äpfel, Birnen, Trauben. Kann aus dem Perspektivenabgleich zwischen Lehrern, Schülern und Fremdbeobachtern die Notwendigkeit der Entwicklung einer gemeinsamen Urteilskultur abgeleitet werden? BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (7), Leipzig 2012: Universitätsverlag, 53 - 89.

Schneider, C.; Bodensohn, R. & Müller, A. (2012). Das Zusammenspiel pädagogischer Handlungskompetenz und fachdidaktischer Kompetenz in Selbsteinschätzungen angehender Lehrer mathematisch - naturwissenschaftlicher Fächer in der ersten Phase der Ausbildung. Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP) 5 (1) 2012.

2011:

Schneider C.; Bodensohn, R. (2011). Zur Wahrnehmung von Lehrerhandeln . Versuch des Perspektivenabgleichs zwischen Lehrern, Schülern und Fremdbeobachtern. LbP 4(2), 319 - 348.

Schneider, C.; Bodensohn, R. (2011). Lehramtsstudierende in Zeiten von BA/MA - hat sich die Studierendenschaft im Zuge der Reform geändert? Eine vergleichende Inventarisierung der Studierenden und die perspektivische Weiterentwicklung der Befragungsinstrumente. BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (6), Leipzig 2011: Universitätsverlag, 214 - 245.

2010:

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2010). Curriculare Standards der Fremdsprachenbildung in der Praxis. In: Krüger, Nakamura & Rotermund (Hrsg.). Schulentwicklung und Schulpraktische Studien - Wie können Schulen und Lehrerbildung voneinander profitieren? Leipzig: Universitätsverlag, 238 - 262.

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2010). Präzisierung von Zielkriterien. Wahrgenommene Wichtigkeit von Standards des Lehrerhandelns im Schulalltag und deren Relevanz in der schulpraktischen Ausbildung des ersten Ausbildungsabschnitts. In: Abel, J. Faust, G. (Hrsg.). Wirkt Lehrerbildung. Antworten aus der empirischen Forschung. Waxmann: Münster, 235 - 242.

Schneider, C.; Bodensohn, R. (2010). Entwicklung beruflicher Handlungskompetenzen in der ersten Phase der Lehrerausbildung. In: Abel, J. Faust, G. (Hrsg.). Wirkt Lehrerbildung. Antworten aus der empirischen Forschung. Waxmann: Münster, 227 - 234.

Schneider, C.; Bodensohn, R. (2010). Die „neuen“ Lehramtsstudierenden im Studiengang BA/MA Bildungswissenschaften, Einsichten in deren Charakteristika und Vergleiche mit Studierenden der „alten“ Lehramtsstudiengänge. Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP) 3 (2) 2010. Landau: VEP, 128 - 158.

Nicodemus, D.; Jäger, R. S. & Bodensohn, R. (2010). Effekte von Fort- und Weiterbildung in Mathematik: Dem Phänomen des Autobahnkreuzes auf der Spur! Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP) 3 (2) 2010. Landau: VEP, 218 - 234.

Weresch-Deperrois, I.; Bodensohn, R. (2010). KOSTA[®] II. Das Instrument zur Kompetenz- und Standardorientierung in der Lehrerbildung im Vergleich zweier Kohorten - Konsequenzen und Hilfestellung zum Selbststudium. Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP) (1) 2010. Landau: VEP, 84 - 106.

Schneider, C. Bodensohn, R. (2010). Schau Mal, wer da lernt! Auszüge aus Befragungen der Studienanfänger Teil II. Landau: ZLB. Verfügbar unter: http://www.uni-landau.de/schulpraktischen/Bericht_Befragung_Erstsemester_Teil_2.pdf

2009:

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2009).: Vier Studien zu Blockpraktika als Ausgangsbasis für die Entwicklung Standardbezogener Evaluation. In: Bolle, R.& Rotermund, M. (Hrsg.): Schulpraktische Studiengänge in gestuften Studiengängen. BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (4). Leipzig: Universitätsverlag, 206 - 238.

Weresch-Deperrois, I.; Bodensohn, R. / Jäger, R. S. (2009). Curriculare Standards in der Praxis: Einschätzung von deren Stellenwert, Anwendungshäufigkeit, Schwierigkeit, Bedeutung in der Lehrerausbildung und universitärer Vorbereitung im Bachelor-Studium der Lehrerbildung – eine Erkundungsstudie. Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP) 2009 (2). Landau: VEP, 324 – 345.

2008:

Müller, Andreas; Müller, Armin & Bodensohn, R. (2008). Tätigkeitsbericht des Zentrums für Lehrerbildung. Erste Amtsperiode 2005-2008. Landau: Zentrum für Lehrerbildung (ZLB).

Bodensohn, R. & Schneider, C. (2008). Was nützen Praktika? Evaluation der Block-Praktika im Lehramt – Erträge und offene Fragen nach sechs Jahren. In: Bodensohn, R. (Hrsg.): Empirische Pädagogik, 22 (3) und Lehrerbildung auf dem Prüfstand 1 (1), Landau: VEP, 274 - 304.

Bodensohn, R. & Schneider, C. (2008). Lehrerbildung auf dem Prüfstand erfordert die Sicherstellung von Qualität. In: Bodensohn, R. (Hrsg.): Empirische Pädagogik, 22 (3) und Lehrerbildung auf dem Prüfstand 1 (1), Landau: VEP, 430 - 459.

Bodensohn, R.; Schneider, C. & Jäger, R. S. (2008). Welche Klientel entscheidet sich für ein Lehramtsstudium? Mögliche Entscheidungshilfen für eine künftige Auswahl von Lehramtsstudierenden. In: Rotermund, M.; Dörr, G. & Bodensohn, R. (Hrsg.): Bologna verändert die Lehrerbildung. BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (3), Leipzig: Universitätsverlag, 208 - 248.

Jäger, R. S.; Bodensohn, R. & Frey, A. (2008). Bewerten und Prüfen, Beurteilen und Fördern. Bedingungen für das Studium im Lehramt. Journal für LehrerInnenbildung. Innsbruck, Wien, Bozen: StudienVerlag. 2008 (1), 7 - 15.

Schneider, C. & Bodensohn, R. (2008). Curriculare Standards der fremdsprachlichen Lehrerbildung in der Praxis. Empirische Erkenntnisse. In: Lüger, H. H. & Rössler, A. (Hrsg.). Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung. Sonderheft 2008 (13), 215 – 236.

Schneider, C.; Bodensohn, R. (2008). Berufliche Handlungskompetenzen in der ersten Phase der Lehrerausbildung. Ergebnisse zur Entwicklung im Längsschnitt. In: Rotermund, M.; Dörr, G. & Bodensohn, R. (Hrsg.): Bologna verändert die Lehrerbildung. BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien (3), Leipzig 2008: Universitätsverlag, 32 - 63.

Schneider, C. & Bodensohn, R. (2008). Lehrerhandeln aus Schülersicht - Eine Analyse der Wahrnehmungsstruktur von Schülern bei der Beurteilung von angehenden Lehrkräften in Schulpraktika. *Lehrerbildung auf dem Prüfstand (LbP)*, 1 (2). Landau: VEP, 699 - 718.

2007:

Bodensohn, R.; Jäger, Reinhold S. (2007). Einstellungen zu und Erfahrungen mit sowie Erwartungen an Lehrerfortbildungen. Eine empirische Untersuchung bei Mathematiklehrkräften. *Zeitschrift Empirische Pädagogik*, 21 (1), 20 - 37.

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2007). Freiburg und nun? Aufruf zur Kooperation in einer multizentrischen Studie "Berufliche Kompetenzen und Schulpraxis" nach der Tagung des Bundesarbeitskreises 2006. In: Flagmeier, Doris; Rotermund, Manfred (Hg.): *Mehr Praxis in der Lehrerbildung - aber wie?* BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien, 2007 (2), Leipzig: Universitätsverlag, 200-209.

Bodensohn, R.; Schneider, C. & Jäger, R. S. (2007). Studierende drängen ins Lehramt. Haben wir Anlass zu Kompetenzbeobachtung und Studierendenauswahl? Empirische Studie über Studienanfänger an der Universität Koblenz-Landau in Landau. Landau: Zentrum für Lehrerbildung (ZLB).

Schneider, C.; Bodensohn, R. (2007). Fachkompetenzen in der Schulpraxis. Zur Bedeutung der Oser'schen Standards professionellen Lehrerhandelns für den Berufsalltag und zur Kompetenzeinschätzung in Schulpraktischen Studien der ersten Phase der Lehrerbildung. In: Flagmeier, Doris; Rotermund, Manfred (Hg.): *Mehr Praxis in der Lehrerbildung - aber wie?* BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien, 2007 (2), Leipzig: Universitätsverlag, 149 - 176.

2006 – 2003:

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2006). Weiterentwicklung der Evaluationskultur Schulpraktischer Studien. In: Hilligus, Annegret Helen; Rinkens, Hans-Peter (Hg.): *Standards und Kompetenzen- neue Qualität in der Lehrerbildung*. Paderborner Beiträge zur Unterrichtsforschung und Lehrerbildung, 261-274.

Bodensohn, R.; Schneider, C. (2006). Weiterentwicklung der Evaluationskultur Schulpraktischer Studien. Flagmeier, D.; Rotermund, M. (Hg.): *Mehr Praxis in der Lehrerbildung – aber wie?* BaSS. Schriftenreihe der Bundesarbeitsgemeinschaft Schulpraktischer Studien, 2006 (1), 87 – 115.

Bodensohn, R. (2005). Fünf Zwischenberichte des Projektes VERBAL 2002-2004, Landau: Zentrum für Lehrerbildung, Schulpraktische Studien. http://www.uni-landau.de/schulprakt-studien/auswertung_verbal.htm

Bodensohn, R. (2005). Der inflationäre Gebrauch des Kompetenzbegriffs fordert die bildungstheoretische Reflexion heraus. *Zeitschrift Empirische Pädagogik*, 17 (2), 256 - 271.

Balzer, L.; Bodensohn, R. & Frey, A. (2004). Diagnose und Rückmeldung von Handlungskompetenzen von Studierenden im Blockpraktikum – das Projekt VERBAL. *Journal für LehrerInnenbildung*, 2004 (1), 30-36.

Bodensohn, R. (2003): Mentoring als wissenschaftliche Dienstleistung und als Aushandlungsprozess. Landau: Schulpraktische Studien. Verfügbar unter: http://www.uni-landau.de/schulprakt-studien/Landau_Mentoring_97-03.pdf

Verschiedene Fachvorträge zu den Projekten

- Vortrag "Entwicklung der Kernkompetenzen Lehramtsstudierender in der ersten Phase der Ausbildung. Erste Ergebnisse aus der KOSTA-Studie." AEPF-Herbsttagung Bielefeld 2012
- Vortrag "Studierende in Landau vor und nach der Reform der Lehrerbildung. Vergleich von jeweils 6 Erstsemester-Kohorten". AEPF-Herbsttagung 2011 Klagenfurt 2011
- Vortrag "Ich seh was, was Du nicht siehst: Zur Konvergenz von Urteilen Studierender / Schueler / Mentorinnen / Fachleute - und der Schwierigkeit, diese zu erfassen", AEPF-Herbsttagung Klagenfurt 2011
- Vortrag "Nutzen der Schülerurteile..." Tagung des Bundesarbeitskreises Schulpraktische Studien BaSS, Marburg, 06.06.2011
- Vortrag auf der Tagung der Zentren für Lehrerbildung in Bielefeld 08. 02. 2010: Kompetenz- und standardorientierte Evaluation im Lehramtsstudium an Gelenkstellen zu Praktika.
- Vortrag auf der Tagung der AEPF in Landau 23.03. 2009: Lehrerhandeln aus Schülersicht
- Vortrag auf der Tagung des Vorstandes der DGfE 2009 in Jena: Auswahl verschiedener Studien (1-6) zu Blockpraktika
- Vortrag auf der Fachtagung KUKL des PLAZ / CEVET in Paderborn, workshop 06, Kompetenzen in Blockpraktika
- Vortrag auf der Fachtagung „KUKL“ des PLAZ / CEVET in Paderborn, workshop 12, Kompetenzen Fremdsprachen in Blockpraktika
- Vortrag auf der Bundestagung der Schulpraktischen Studien in Karlsruhe 2008 zu längs- und querschnittlichen Kompetenzverläufen in der Ersten Phase der Lehrerausbildung in Landau
- Vortrag zur Qualitätssicherung in Akkreditierungsverfahren 2008, Kongress der Zentren für Lehrerbildung an der Uni TRIER
- Vortrag auf dem Hochschultag des DIDACTA-Verbandes in Stuttgart 2008
- Vortrag Entwicklung beruflicher Handlungskompetenz in der 1. Phase der Lehrerausbildung, beim Stifterverband in Bamberg 2007
- Vortrag Präzisierung von Zielkriterien – wahrgenommene Wichtigkeiten von Standards des Lehrerhandelns im Schulalltag und deren Relevanz in den schulpraktischen Phasen des ersten Ausbildungsabschnitts. Stifterverband Uni Bamberg 2007
- Vortrag Kompetenzmessung am Campus Landau an der Sporthochschule Köln 2007
- Ergebnisse der Befragung zu den Wertschätzungen der Kompetenzen für den Lehrerberuf und deren Relevanz in den Blockpraktika durch Mentorinnen/Mentoren und Studierende Lehrerfortbildung 2006
- Vortrag an der Universität Paderborn 2005 zum Thema "Kompetenzentwicklung in der Lehrerbildung" pdf
- Vortragsfolien Symposium zum Projekt VERBAL 2003
- Vortrag Kompetenzen im Projekt VERBAL Lehrerfortbildung 2003
- Vortrag Lehrerfortbildung zu VERBAL 2004

4) Danksagungen

Universitäre Partnerschaften und Institutionen leben, neben der Unterstützung durch die Verantwortlichen der Universität, aus ihren realen Erträgen und Dienstleistungen. Im Zentrum für Lehrerbildung in Landau werden Dienstleistungen von einer Anzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zentrums für Lehrerbildung erbracht (Aufgaben nach § 92 LHG), die im Wissenschaftsbereich seit Ende 2008 leider stark zurückgegangen ist, da die ursprüngliche vereinbarte wissenschaftliche Begleitung in die Fachdidaktik hinein nicht weiter von der Hochschulleitung unterstützt wurde, wenngleich die Akkreditierungsempfehlungen dies nachdrücklich forderten. Aus personellen Engpässen heraus mussten selbst „alltägliche“ Dienstleistungen als Auftragsarbeiten an Dritte vergeben werden, um den wissenschaftlichen Begleitbetrieb reibungslos zu gestalten.

Zunächst möchten wir uns bei den vielen Lehramtsstudierenden bedanken, welche sich, wie im Hochschulgesetz vorgesehen, tatkräftig der Angelegenheit der Qualitätssicherung und der Kompetenzbeurteilung angeschlossen haben (§ 5 LHG). Sie haben die Instrumente mit entwickelt, Auswertungen begleitet und sich an der „Übersetzung“ der Bildungswissenschaftlichen Fachsprache der Standards tatkräftig beteiligt. So war es möglich, über 10 Jahre Vollerhebungen durchzuführen, welche für das Haus repräsentativen Charakter beanspruchen konnten. Im Vergleich mit anderen Universitäten hatten diese Landauer Erhebungen einen hervorragenden Aussagewert. Leider ist es nicht gelungen, die Koblenzer Lehrenden dafür zu gewinnen.

Einen ganz besonderen Dank an unser Team-Mitglied, Herrn Programmierer Stephan Spuhler, der zu unserem großen Bedauern im September 2012 unerwartet im Alter von nur 48 Jahren verstorben ist. Er hat uns über 10 Jahre mit Einfühlsamkeit und außergewöhnlichen Ideen hilfreich begleitet. In ausweglos scheinenden Situationen hat Herr Spuhler praktikierbare Lösungen gesucht und gefunden. Seiner Erfahrung und seinem großen Können verdankt das Zentrum für Lehrerbildung großen Nutzen für die Studierenden.

Dank gebührt auch unseren geschäftsführenden Leitungen: Prof. Dr. Andreas Müller; Prof. Dr. Armin Müller (verst. 2011); Prof. Dr. Reinhold S. Jäger; Prof. Dr. Wieland Müller; Prof. Dr. Lothar Bluhm. Vielen Dank auch an das Team wissenschaftlicher Begleitungen und Beratung (stellvertretend für alle Ungenannten und ungeordnet): Prof. Dr. Andreas Müller, Genf; Dr. Lars Balzer, Zollikofen; Prof. Dr. Andreas Frey, Mannheim; Prof. Dr. Reinhold Jäger, Landau; Prof. Dr. Heinz-Helmut Lüger, Landau; Prof. Dr. Detlef Gohrband, Landau, Prof. Dr. Karlheinz Arnold, Hildesheim; Dipl.-Psych. Ines Weresch-Deperrois, Karlsruhe; Dipl.-Psych. Dr. Christoph Schneider, Landau; Dipl.-Psych. Dr. Daniela Nicodemus, Landau - und viele viele mehr!

Stellvertretend für die vielen Studierenden Hilfskräfte, die uns engagiert zur Seite standen einen besonderen Dank an Daniela Kühne, Eva Schmidt, Denise Pfeuti, Anja Sturm, Bartosz Kajdas und Kristian Baltruweit.

Ebenfalls einen besonderen Dank an das Team in der Sachbearbeitung des Zentrums für Lehrerbildung, Frau Heinrich und Frau Gieger. Die Dienstleistungen des Büros in der Organisation und Beratung greifen auf einen eigenen empirischen Bereich zurück, der aufgrund des Umfangs getrennt dokumentiert werden soll.

Für die wissenschaftliche Leitung der Projekte in Landau

Herzlich

Dr. Rainer Bodensohn

(Geschäftsführer)